



Vorlagenummer: 0753/2025
Vorlageart: Beschlussvorlage
Status: öffentlich

Europaweite Ausschreibung zur Vergabe des Beförderungsauftrages für den Schülerspezialverkehr zur Wilhelm-Busch-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Datum: 26.09.2025
Freigabe durch:
Federführung: FB40 - Schule
Beteiligt: VB3 Vorstandsbereich für Jugend und Soziales, Integration, Bildung und Kultur
VB2 Vorstandsbereich für Finanzen, Controlling und interne Dienste
FB20 - Finanzen und Controlling

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Haupt- und Finanzausschuss (Entscheidung)	27.11.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Durchführung einer europaweiten Ausschreibung für das Schuljahr 2025/2026 mit der Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils ein weiteres Schuljahr für die Schuljahre 2026/2027 und 2027/2028 wird beschlossen.

Ziel der Ausschreibung ist der Abschluss eines Beförderungsvertrages für die Wilhelm-Busch-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt, emotionale und soziale Entwicklung in der Primarstufe und der Sekundarstufe I.

Konkreter Bedarf:

Route 6 – Mittagsfahrten

Bestehend aus einer Rückfahrt mit 2 Fahrzeugen

Sachverhalt

Der Schulträger hat gemäß § 97 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW - SchulG) in Verbindung mit § 14 der Verordnung zur Ausführung des § 97 IV SchulG (Schülerfahrkostenverordnung - SchfkVO) für die Beförderung der Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtgebiet zur Wilhelm-Busch-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt, emotionale und soziale Entwicklung in der Primarstufe und der Sekundarstufe I, Schülerspezialverkehr einzurichten.

Ab dem Schuljahr 2025/2026 werden für 25 Primarschüler/innen zusätzlich 2 Busse für Mittagsfahrten im gesamten Stadtgebiet benötigt:

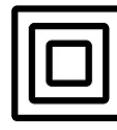
Da es sich um eine Pflichtaufgabe handelt, ist es zwingend notwendig, zeitnah auf

Veränderungen in den Schülerzahlen zu reagieren.

Nach vorsichtigen Schätzungen ist für die Beförderungsleistung für das Schuljahr 2025/2026 mit Kosten in Höhe von etwa **97.122 €** (einschließlich Mehrwertsteuer) zu rechnen.

Die Ausschreibung soll die Vergabe des Beförderungsauftrages mit der möglichen Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils ein weiteres Schuljahr für die Schuljahre 2026/2027 und 2027/2028 beinhalten.

Für die Folgejahre ist mit einem Anstieg der Kosten in Höhe von ca. 5 % zu rechnen (Inflation, steigende Schülerzahlen etc.).



Auswirkungen Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind betroffen

Kurzerläuterung:

Bei der Schülerschaft der Förderschule Wilhelm-Busch handelt es sich oft um nicht nur im sozial-emotionalen Bereich belastete Schülerinnen und Schüler. Auch klassische Behinderungen können stets in der Schülerschaft vertreten sein.

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen folgende Auswirkungen:

1. Auswirkungen auf den Haushalt

Kurzbeschreibung:

Abschluss eines Beförderungsvertrages für die Förderschule Wilhelm-Busch-Schule, mit dem Förderschwerpunkt, emotionale und soziale Entwicklung

1.1 Konsumtive Maßnahme in Euro

Teilplan:	0321	Bezeichnung:	Förderschulen		
Auftrag:	1032101	Bezeichnung:	Schulträgeraufgaben FÖS		
Kostenart:	527200	Bezeichnung:	Schülerbeförderungskosten		
	Kostenart	2025	2026	2027	2028
Aufwand (+)	527200	35.506	98.897	103.842	63.900
Eigenanteil		35.506	98.897	103.842	63.900

Bei steuerlichen Auswirkungen sind die Erträge und Aufwendungen unter Abzug von Vor-/Umsatzsteuer angegeben (netto).

Die Finanzierung ist im laufenden Haushalt eingeplant. Die Finanzierung für die zukünftigen Haushaltsjahre erfolgt im Rahmen der mittelfristigen Planung innerhalb des Budgets

Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

2. Rechtscharakter

Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung

Anlage/n

Keine